## Stadt Cottbus / město Chósebuz Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.				
StVV	OB-009/11			
НА				

Geschäftsbereich: OB Fachbere	<b>Termin der Tagung:</b> 29.06.2011			
Vorlage zur Entscheidung				
durch den Hauptausschuss				
	ımlung	nichtöffentlich		
Beratungsfolge:	Datum		Datum	
☑ Dienstberatung Rathausspitze	14.06.2011	Umwelt	Datain	
Haushalt und Finanzen	14.00.2011	☐ Hauptausschuss	22.06.2011	
Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen			29.06.2011	
Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	20.00.2011	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ Information an AG Stadteile		
☐ Wirtschaft, Bau und Verkehr		□ JHA		
Beschlussvorschlag:  Die Stadtverordnetenversammlung möge beschlie	eßen:			
Die Wahl der Mitglieder des Seniorenbeirats w beigefügten Liste von Interessenten vorgenomme		chlag der Fraktionen aus der der Vo	orlage	
2. Für den Seniorenbeirat der Stadt Cottbus/Chós Interessenten gewählt.	śebuz werder	15 Mitglieder aus beigefügter Liste	von	
Frank Szymanski				
Beratungsergebnis des HA/der StVV:		Beschluss-Nr.:		
☐ einstimmig ☐ mit Stimme	nmehrheit	Tagung am: TOF	D:	
-		Anzahl der <b>Ja</b> -Stimmen:		
☐ laut Beschlussvorschlag		Anzahl der <b>Nein</b> -Stimmen:		
mit Veränderungen (siehe Niederschrift)				

Vorlagen-Nr.: OB-009/11

Prob	lembes	chreibu	na/Bed	aründ	una
				41 WIIW	ulig.

Paragraf 7a der 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Cottbus sieht die Einrichtung eines Seniorenbeirates für die Stadt Cottbus vor. Der Beirat führt die Bezeichnung "Seniorenbeirat der Stadt Cottbus". Dem Beirat sollen mindestens 11 und höchstens 15 Mitglieder angehören.

Mitglieder des Seniorenbeirates können Personen sein, die das 55. Lebensjahr vollendet haben und ihren Wohnsitz in Cottbus haben. Sie sind ehrenamtlich tätig. Die Mitglieder werden von der Stadtverordnetenversammlung Cottbus für die Dauer der Wahlperiode der kommunalen Vertretungskörperschaften im Land Brandenburg nach § 41 KVerf gewählt/bestellt. Dabei sollen die Vorschläge von Organisationen berücksichtigt werden, zu deren Aufgaben die Unterstützung und Vertretung von Senioren gehören.

Es liegen 23 Bewerbungen/Vorschläge vor (Anlage 1). Davon sind 15 Personen zu wählen. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen können im Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten durch Berechtigte eingesehen werden.

<u>1.</u>	Haushaltsmäßige Au	swirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: 🗌 Ja	⊠ Nein
	Ergebnishaushalt:	Produkt/Sachkonto	
	Erträge: Aufwand:		
	Finanzhaushalt:	Produkt/Sachkonto	
	Einzahlungen: Auszahlungen:		
<u>2.</u>	Deckung der Aufwen	ndungen/Auszahlungen:	
	Ergebnishaushalt:	Produkt/Sachkonto	
	Erträge: Aufwand:		
	Finanzhaushalt:	Produkt/Sachkonto	
	Einzahlungen: Auszahlungen:		
3.	Folgekosten:		